

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 47

Buchbesprechung: Fach-Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

destens nach dreijähriger Lehrzeit die Gesellenprüfung abgelegt hat; oder

2. vor 1. Oktober 1901 fünf Jahre lang sein Handwerk selbständig ausgeübt hat, 24 Jahre alt ist und mindestens eine zweijährige Lehrzeit zurückgelegt hat; oder

vor 1. Oktober 1901 fünf Jahre lang als Werkmeister ic. thätig war, 24 Jahre alt ist und mindestens eine zweijährige Lehrzeit zurückgelegt hat.

Wer nach dem 1. Oktober 1901 ein Geschäft anfangen hat, darf sich nur Meister nennen, wenn er die Meisterprüfung abgelegt hat. Fängt heute z. B. ein Schreiner für sich ein Geschäft an, so kann er den Meistertitel nur führen, wenn er die Meisterprüfung abgelegt hat. Thut er das doch, so wird er bis 150 Mark bestraft. Das Geschäft kann er anfangen und Gesellen einstellen, aber Lehrlinge annehmen und sich Meister nennen darf er nur, wenn er den hier angeführten Bestimmungen des Gesetzes entsprechen kann.

Bauwesen in Bern. Die Direktion der eidgen. Bauten in Bern beabsichtigt, Ecke Aegerten- und Hallwylstraße ein eidgen. Gebäude für Landestopographie zu erstellen und hat unterm 12. Februar 1902 dem Gemeinderat von Bern ein Baubewilligungsgeuch mit Planbeilagen eingereicht.

— Es soll die schon seit längerer Zeit hängende Frage eines Kirchenbaues auf dem Kirchenfeld ihrer Löhung um einen bedeutenden Schritt näher gerückt werden, indem die Berner-Land-Compagnie in London (Vertreter in Bern: Karl Gerster-Jäger) behufs Erstellung einer Kirche der Gesamtkirchgemeindeverwaltung das schöne Grundstück geschenkt hat, das durch die Thun- und Jungfraustraße einerseits und den Stallhof, sowie vier im Bau begriffene Einfamilienhäuser andererseits begrenzt wird, unter der einzigen Bedingung, daß die obgenannte Kirchenbehörde verpflichtet sei, diesen Platz bis zur definitiven Ausführung des Kirchenbaues in eine öffentliche Promenade mit entsprechenden Anlagen umzuwandeln.

Fach-Literatur.

Nicht weniger als 100 Geschäfts- und Luxuswagen enthält eine soeben unter dem Titel „100 Moderne Wagen“ herausgekommene Sammlung moderner Wagenzeichnungen, deren Herausgeber, Max Reinsch, als tüchtiger Wagentekniker es vorzüglich verstanden hat, darin alles das an Vorbildern und Mustern zu vereinigen, was der Wagenbauer und Stellmacher in seiner täglichen Praxis benötigt, einmal um seine Arbeiten ausführen zu können, dann aber auch, um seinen Kunden die Auswahl und Verständigung bei Auftragerteilung zu erleichtern. Für diesen Doppelzweck sind die in geschicktem, handlichen Format gehaltenen 100 Tafeln äußerst präzis gezeichnet, meist farbig ausgeführt und von solcher Mannigfaltigkeit, daß dem verhönten Luxus der vornehmsten modernen Geschmacksrichtung der Großstädter und Sportsmen in gleicher Weise Genüge gethan ist wie dem praktischen Bedarf der Geschäftslute. — Und alle diese Vorlagen, denen noch genaue Beschreibungen beigegeben sind, verdienen noch in Bezug auf Formenschönheit und Zweckdienlichkeit das Prädikat: „Mustergültig“. Dieses neue, gediegene Werk erscheint in 12 Lieferungen à Mr. 1.50 in dem bekannten Verlage von Otto Maier in Ravensburg, von dem diese Vorlagensammlung auch als schmuckes Musteralbum von jeder Firma mit eigens für sie angefertigten Firmenaufdruck (Extra-Mappe) für geringen Preisausschlag bezogen werden kann.

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Frage.

NB. Verkaufs-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

824. Wer liefert fertige Holzsohlen aus Nussbaum-, Erlen-, Birken- und Weidenholz? Oefferten mit Preisangabe an Blas. Ramei Söhne, Grezenbach (Solothurn).

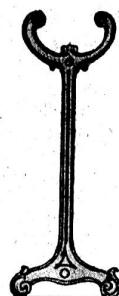
1121. Wer fabriziert Sägen zum Sägen von Hohlstenen? 1122. Wer liefert prima Cementformenöl oder gewöhnliches Tropöl? Oefferten mit Preisangabe an A. Egli, Cementgeschäft, Bühlach.

1123. Wer liefert die besten Lichtausapparate nebst Anleitung zum Gebrauch? Oefferten an die Expedition unter Chiffre 1123.

1124. Welche Firma liefert prima Portlandcement, waggonweise, circa 12 bis 15 Waggons, und zu welch äußerstem Preis, sowie circa 40—50.000 Backsteine, alles gegen Barzahlung? Oefferten unter Chiffre 1124 an die Expedition.

1125. Wer liefert Leder- oder Kautschukrondellen zur Isolierung des Rautschen der Stühle?

Musterzeichnung.



Handtuchhalter.

Entworfen von A. Schirich, Zürich V.

Ausgeführt von H. Schaub, Möbelschreinerei, Andelfingen.

1126. Wer liefert trockene Buchendillen von 12 cm Stärke? Billigste Oefferten an J. Reich-Tischhauser, Maschinenwerkstätte in Bruggen bei St. Gallen.

1127. Wer könnte einige Stahlspanemaschinen neuester und bester Konstruktion liefern und zu welchem Preis? Oefferten sind durch die Expedition erwünscht unter Nr. 1127.

1128. Wer liefert Ahornstämme, waggonweise?

1129. In meinem Hause ist eine Circulations-Wasserleitung mit circa 18 Liter per Minute. Dieselbe ist erstellt mit 1 1/4" Röhren und macht beständig einen starken Lärm trotz starker Regulierung beim sogenannten Stetslaufhähnen. Könnte mir ein werter Kollege aus eigener Erfahrung den Grund des Lärms, sowie das Mittel zur Abhilfe derselben mittheilen? Zum voraus besten Dank.

1130. Wer hätte einen kleinen Holzofen für eine Warmwasserheizung, geeignet für eine Trockungsanlage, zu verkaufen? Oefferten an J. A. Lehmann, Holzwarenfabrikant, Luzern.

1131. Wer liefert 1000 Stück Tischfüße in Hartholz, möglichst astfrei, trocken, auf 60/60, 70/70, 80/80 und 90/90 Stärke, je 0,78 lang, unter genauer Preisangabe und Lieferzeit? Oefferten an die Expedition unter Nr. 1131.

1132. Wer hat eine noch gut erhaltene Bandsäge, eine Kreissäge und Schrotmühle zu verkaufen?

1133. Wer liefert am vorteilhaftesten gedrehte Bettstellen- und Tischfüße? Oefferten gef. an Pet. Ettinger, Davos-Glaris.

1134. Gibt es in der Schweiz auch eine Gerberei, welche auf Tirolerart Gams- und Bockfelle für Ledershofen gerben kann?

1135. Wer liefert bis Ende Mai eine größere Partie solide billige Sessel und größere und kleinere Tische für ein Restaurant? Oefferten gef. an P. Ettinger-Zion, Davos-Glaris.

1136. Wer ist ständiger Lieferant von Harzstern (eventuell Rückstände) und gebrannter Erdarbeiten?

1137. Wer liefert Beschläge für Divans, um die Roulette herunterzulegen?

1138. Wer liefert sofort eine gut erhaltene Dampfmaschine mit Kessel, 2 bis 4 HP? Oefferten mit Preisangabe unter Nr. 1138 befördert die Expedition.

1139. Wer ist Lieferant von astreichen Arven sowie feinjährligen Berglärchenladen? Oefferten unter Nr. 1139 an die Exped.